

ACE Auto Club Europa e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Verantwortlich: Sören Heinze

E-Mail: [presse@ace.de](mailto:presse@ace.de)

## ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 29.01. – 31.01.2021

### Ruhiges Wochenende ohne Staus

#### Strecken mit teils umfangreichen Baustellen

**A1** Köln – Münster – Osnabrück – Dreieck Ahlhorner Heide

**A3** Nürnberg – Würzburg // Bonn – Köln – Oberhausen

**A7** Hildesheim – Göttingen

**A10** Nördlicher und westlicher Berliner Ring

**A11** Berliner Ring – Kreuz Uckermark

**A40** Duisburg - Mülheim

**A43** Recklinghausen – Bochum – Wuppertal

**A45** Hagen – Gießen

**A46** Wuppertal – Düsseldorf

**A73** Nürnberg – Bamberg

#### Strecken mit Vollsperrungen

**A49** Kassel – Gießen, zwischen AS Borken (16) – AS Neuental Vollsperrung der Strecke in beiden Fahrtrichtungen bis Ende Juli 2021.

## **Österreich**

Ganz Österreich ist derzeit als Risikogebiet eingestuft. Außerdem gilt in Österreich eine 10-tägige Quarantänepflicht mit vorheriger verpflichtender Online-Registrierung bei Einreise aus Risikogebieten, zu denen im Moment auch Deutschland zählt. Diese Regelung gilt bis mindestens 31. März. Die Durchreise ohne Zwischenstopp ist ohne Einschränkungen möglich.

## **Schweiz**

Die Schweiz ist als Risikogebiet eingestuft, eine entsprechende Reisewarnung des Auswärtigen Amtes ist aktiv. Eine Einreise ist dennoch ohne Einschränkungen möglich, sofern man nicht aus einem durch die Schweiz eingestuften Risikogebiet einreist. Für Deutschland betrifft dies momentan Einreisende aus dem Bundesland Sachsen. Die Durchreise ist ohne Einschränkungen möglich, sofern die Weiterreise ohne Einschränkung gewährleistet ist. Mit Verkehrsbehinderungen muss ähnlich den aufgeführten inländischen Szenarien gerechnet werden.

## **Norditalien**

Ganz Italien ist als Risikogebiet eingestuft, eine entsprechende Reisewarnung des Auswärtigen Amtes ist aktiv, nachts gilt landesweit eine Ausgangssperre zwischen 22 und 5 Uhr. Reiseverkehr findet praktisch keiner mehr statt. Eine Einreise ist nur noch unter Vorlage eines negativen PCR-Tests, der nicht älter als 48 Stunden sein darf, möglich. Ansonsten gilt Quarantänepflicht. Die Durchreise ist bis zu maximal 36 Stunden gestattet.

## **Frankreich**

Die Einreise nach Frankreich aus touristischen Gründen ist derzeit zwar möglich, auf Grund eines nicht vorhandenen touristischen Angebotes jedoch nicht sinnvoll. Zudem herrscht eine Ausgangssperre zwischen 18 Uhr und 6 Uhr. In diesen Zeiten ist auch eine Durchreise nur in zwingenden Gründen möglich, eine entsprechende Bescheinigung muss mitgeführt werden. Eine Reisewarnung des Auswärtigen Amtes für ganz Frankreich ist aktiv.

## Weitere Nachbarländer

**Dänemark:** Die Einreise ist nicht möglich, außer mit einem wichtigen Grund und Nachweis eines negativen PCR-Tests. Die wichtigen Gründe und der berechtigte Personenkreis sind beim Auswärtigen Amt und den dänischen Behörden abzuklären. Grenzkontrollen führen zu Wartezeiten. Die Durchreise ist unter speziellen Bedingungen möglich, für Einwohner Schleswig-Holsteins gelten zudem weitere Ausnahmeregelungen.

**Polen:** Die Ein- und Ausreise nach Polen ist derzeit problemlos gewährleistet, allerdings gilt für Polen, als Risikogebiet, eine Reisewarnung des Auswärtigen Amtes. Polen befindet sich zudem in einem Lockdown, touristische Reisen sind faktisch nicht möglich.

**Tschechien:** Die Einreise ist zwar möglich, es muss jedoch ein aktueller negativer PCR-Test vorgelegt werden. Auch ist die Einreise vorab online anzumelden. Tschechien ist Risikogebiet mit entsprechender Reisewarnung.

**Belgien:** Die Einreise nur unter erschwerten Bedingungen möglich. Deutschland gilt seitens Belgien als Risikogebiet. Bei Einreise muss ein negativer PCR-Test vorliegen, außerdem besteht eine Quarantäneverpflichtung für 7 Tage, am 7. Tag muss vor Ort erneut ein Test vorgenommen werden. Die Einreise muss zudem zwingend vorab online angemeldet werden. Diese Bestimmungen gelten nicht bei einem Aufenthalt unter 48 Stunden. Belgien befindet sich in einem Teil-Lockdown, touristische Reisen sind daher faktisch nicht möglich. Eine Reisewarnung des Auswärtigen Amtes gilt auch für Belgien.

**Luxemburg:** Die Einreise ohne Einschränkungen ist möglich, allerdings gibt es für Luxemburg eine Reisewarnung. Außerdem besteht eine Ausgangssperre zwischen 23 und 6 Uhr.

**Niederlande:** Die Einreise ist nur unter Einhaltung einer zehntägigen Quarantäne möglich, die Durchreise ist jedoch problemlos möglich. Die Niederlande befinden sich bis mindestens 9. Februar in einem strengen Lockdown, das öffentliche Leben ist erheblich eingeschränkt. Deutschland wurde seitens der Niederlande als Risikogebiet eingestuft, ebenso ist eine Reisewarnung des Auswärtigen Amtes für die Niederlande aktiv.

**Alle oben genannten Hinweise dienen nur als grober Anhaltspunkt und erfolgen ohne Gewähr.**

**Über den ACE Auto Club Europa e.V.:**

Der ACE Auto Club Europa ist Mobilitätsbegleiter aller modernen mobilen Menschen. Wir bieten unseren rund 630.000 Mitgliedern klare Orientierung, sichere Hilfe und zuverlässige Lösungen. Die Kernthemen des Clubs sind die klassische Pannen- und Unfallhilfe sowie Verkehrssicherheit, Elektromobilität, neue Mobilitätsformen und Verbraucherschutz.

**Für Rückfragen und Interviewwünsche:**

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: [presse@ace.de](mailto:presse@ace.de), Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Twitter: [twitter.com/ACE\\_autoclub](https://twitter.com/ACE_autoclub)